

Heimliche Freunde

Die Beziehungen Österreichs zu den Diktaturen Südeuropas nach 1945: Spanien, Portugal, Griechenland

Bearbeitet von
Stefan Müller, David Schriffl, Adamantios Skordos

1. Auflage 2015. Buch. 325 S. Hardcover
ISBN 978 3 205 20101 4
Format (B x L): 17 x 24 cm
Gewicht: 762 g

[Weitere Fachgebiete > Medien, Kommunikation, Politik > Internationale Beziehungen](#)
[> Diplomatie](#)

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhaltsverzeichnis

VORWORT	9
EINLEITUNG	II
<i>Stefan A. Müller</i>	
DIE BEZIEHUNGEN ÖSTERREICHS ZU SPANIEN: 1945–1978	19
Vorwort	19
Radikale Utopisten	19
Untergang und Neubeginn	25
<i>Fluchthilfe für Nationalsozialisten</i>	32
<i>Die Vertretung der Österreicher</i>	33
Verhinderte Freunde	35
<i>Österreichische Mädchen für den Caudillo</i>	37
Die Beurteilung des Regimes	40
<i>Die Gründung des CEDI und schwarze Sympathien</i>	42
Der steinige Weg zur Wiederaufnahme der Beziehungen	46
Unkritische Partner	55
<i>Die Bedeutung des CEDI</i>	57
<i>Ein Mariazeller Elefant im diplomatischen Porzellanladen</i>	60
<i>Die Botschafter und ihr Bild von Franco-Spanien</i>	61
<i>Wien als Brücke nach Osten</i>	66
<i>Stockende Wirtschaftsbeziehungen</i>	67
<i>Die Kultur als natürliche Verbindung</i>	70
Sozialistischer Widerstand, Koalitionskrise und das Ende des CEDI	73
<i>Gutes Klima und Schwenk der SPÖ</i>	76
Das Ende der Flitterwochen	80
<i>Kulturkampf mit Windmühlen</i>	82
<i>Ernüchterung und Distanz</i>	85
Wandel durch Annäherung	88
<i>Kontakte zur Opposition und die Proteste von 1975</i>	92
<i>Der König nimmt Kontakt auf</i>	97
<i>Ein Aufbruchsjahr und der Mallorca-Bonus</i>	99
<i>Freundschaftsdienste für Spanien</i>	105
<i>Staatsbesuch von Juan Carlos</i>	109
Zusammenfassung	115

Abbildungen Spanien	120
Literaturverzeichnis Spanien	126
Quellen aus dem Internet	128
Sonstige Quellen	129
<i>David Schriffel</i>	
DIE BEZIEHUNGEN ÖSTERREICHS ZU PORTUGAL: 1945–1974	131
Vorwort	131
Nachkriegsverhältnisse und Kinderhilfsaktion	131
Die Frage der Anerkennung Österreichs	135
Die Wiederaufnahme diplomatischer Beziehungen	140
Weitere diplomatische Beziehungen und die Südtirolfrage	149
Wirtschaft und Handel	155
<i>Der Wiederbeginn wirtschaftlichen Austausches</i>	155
<i>Institutionalisierte Wirtschaftskooperation – die EFTA</i>	161
Die Vereinten Nationen als Prisma der Beziehungen	166
Das Bild Portugals in Österreich	180
<i>Das Regime, sein Führer und die Portugiesen</i>	180
<i>Die (linke) Opposition</i>	190
<i>Die Haltung zur Monarchie</i>	194
<i>Blockkonfrontation und Militär</i>	197
<i>»Dass hiebei Blut vergossen werden musste, braucht nicht so ernst genommen werden.« Die Kolonialfrage und Portugals »zivilisatorische Mission«</i>	200
<i>Medien</i>	214
Das Bild Österreichs in Portugal	216
Zusammenfassung	226
Abbildungen Portugal	228
Literaturverzeichnis Portugal	232
<i>Adamantios T. Skordos</i>	
DIE BEZIEHUNGEN ÖSTERREICHS ZUR GRIECHISCHEN JUNTA (1967–1974): ZWISCHEN VERACHTUNG UND PRAGMATISMUS	235
Vorwort	235
Vom Griechischen Bürgerkrieg zur Militärdiktatur	236
Der Staatsstreich und die »Verantwortung« Andreas Papandreous	246
Die Anerkennungsfrage	253
Einfrieren der Besuchsdiplomatie	262
Die griechische Frage im Europarat	266
Spannungen zwischen Wien und Athen: prominente Besuche	274
»Geschäfte« mit den Obristen	285

Das Argument des »kleinen Staates«	296
»Humanitäre Interventionen«	300
Schlussbetrachtung	317
Abbildungen Griechenland	319
Literaturverzeichnis Griechenland	324
PERSONENREGISTER	327
DIE AUTOREN	331